

5.5. Sport

STÄRKEN DER STADT HEIDELBERG

- Das Projekt „Integration durch Dialog und Bewegung“ organisiert spezielle Sportangebote für Frauen und Mädchen sowie Kinder und Jugendliche.
- Das Projekt „Kick dich schlau“ soll neben schulischen Leistungen soziale Kompetenz fördern.
- Das „Sportfest der Kulturen“ ermöglicht Einblicke in andere Kulturen. In Heidelberg kümmern sich viele Sportvereine aktiv um Integration.

Ziele:

- Schaffung von mehr Transparenz über die bestehenden Angebote. (Umsetzung 2011)
- Förderung der Vereinsmitgliedschaften für Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien durch den Heidelberg Pass +. (seit Herbst 2010)
- Erhöhung der interkulturellen Kompetenz im Bereich Sport: Förderung der Partizipation von Migranten und insbesondere von Migrantinnen in den Sportvereinen. (Umsetzung ab 2011)

5.6. Kultur

DATEN UND FAKTEN DER AUSGANGSSITUATION:

Mit täglich etwa 70 bis über 100 Veranstaltungen, von Ausstellungen über Worldmusic und Bildender Kunst bis Tanztheater, ist die Freizeit- und Kulturlandschaft in Heidelberg sehr vielfältig. Heidelberg fördert die Kultur mit 130 Euro pro Einwohnerin und Einwohner und liegt damit an der Spitze vergleichbarer deutscher Kommunen.

STÄRKEN DER STADT HEIDELBERG

- Interkulturelle Angebote im Deutsch-Amerikanischen Institut und im Eine-Welt-Zentrum. Integration entsteht hier durch Austausch sowie gegenseitiges Interesse.
- Heidelberger Bildungseinrichtungen, wie Musik- und Singschule, Stadtbücherei, Kulturamt, Kurpfälzisches Museum und viele andere bieten Zugang zum kulturellen Leben.
- Das Kinder- und Jugendtheater ZWINGER3 der Stadt Heidelberg macht in zahlreichen Projekten Theater für die Zielgruppe jugendlicher Migrantinnen und Migranten.
- Der Karlstorbahnhof ist seit 1995 als sozio-kulturelles Zentrum und im Bereich Interkultur vielfältig aktiv.

Ziele:

- Stärkere Vernetzung vorhandener Kulturinstitutionen, Sensibilisierung und Qualifizierung der Beteiligten in der Kulturarbeit für interkulturelle Fragen. (Umsetzung seit 2010)
- Monitoring von laufenden Projekten und Umsetzung der gesammelten Erkenntnisse im Projektverlauf. (Umsetzung seit Ende 2010)
- Aufbau von zielgruppenspezifischen Informationen über kulturelle und andere Angebote, um Teilhabe am kulturellen Leben zu intensivieren. (Umsetzung mittelfristig)